



Das Sujet für die Premierentage 2013 stammt von Florian Thaler. Foto: Thaler

# Vernetzung von 28 Wegen zur Kunst

**Innsbruck** – 16 Vernissagen, fünf Performances, fünf Künstlergespräche, ein Konzert und ein großes Fest für alle Sinne zum Abschluss wird es bei den heurigen Premierentagen geben. 27 Kunstorte in Innsbruck und einer in Schwaz vernetzen sich heuer erstmals an drei Tagen, was auch das von Florian Thaler gestaltete Sujet für den Parcours symbolisiert.

Er startet diesen Donnerstag um 17.30 Uhr im artdepot vor der Eröffnung der Ausstellung von Thomas Riess. Im Halbstundentakt geht es weiter zur Mobilien Kunsthalle, einer Plattform für junge Künstler in der Form eines Autos. Wo sie dieses parken werden, ist ab 18 Uhr per Facebook erfahrbar. „Unbestimmtes Land“ heißt die Schau von Norbert Pümpel in der Galerie Rhomberg (18.30 Uhr). Im Kunstraum wird der Südafrikaner Wim Botha präsentiert (19 Uhr), in der Galerie 22A Selina Saranova. Im Rahmen der Personale von Manuel Gorkiewicz in der Galerie Widauer gibt es um 20 Uhr ein Livekonzert, eine halbe Stunde später werden bei styleconception Robert Ganders und Günter R. Wetts „Warteräume“ eröffnet. Zwischen 21 und 22 Uhr dauert die performative Intervention von Alexander Roshe, Christoph Fügenschuh und Ludwig technique am Landhausplatz, bevor bei columbosnext die Ausstellung „Gesprengte Ketten“ eröffnet wird.

Start am Freitag ist um 18 Uhr mit „Der Slogan, der Protest, ihre Institution und das Spekulative“ in Büchsenhausen. Es folgen „Multiple Choice“ von Martin Walde in der Alten Seifenfabrik, Performances bei kooio und in der HTL-Galerie. Weiter geht es

ins aut, wo um 19.30 Uhr eine Schau von Rens Veltman eröffnet wird, eine von Verena Schweiger eine halbe Stunde später in der Andechsgalerie. Markus Bstielier spricht um 20.30 Uhr im FO.KU.S über seine Architekturfotografie. Es folgen Ute Lehmann in der Theologischen Fakultät, Roland Maurmair in der Galerie A4 und eine „Dark Disko“ in der p.m.k.

Am Samstag beginnen die Premierentage um 11 Uhr in der Neuen Galerie mit der Ausstellung „Faire le vide“. Lizzy Fidler bittet um 12 Uhr zum „Salon“ in den Kunstpavillon. Gleichzeitig gibt es in der Galerie Thoman ein Gespräch mit Peter Sandbichler, jenes mit Sven Johnne in der Taxisgalerie beginnt um 14, das mit Christoph Raitmayr im Landesmuseum um 15 Uhr. Um Animationsfilme geht es zwischen 16 und 18 Uhr in der KUNSCHTschule in der Bäckerei. Die „Sprach-Akte-Performanz“ in der Galerie Nothburga startet um 17 Uhr parallel zur Eröffnung der Ausstellung „Dreiseitiger Fußball“ in der Galerie der Stadt Schwaz. Studenten der Wiener Angewandten zeigen ab 18 Uhr in der Bäckerei – Kulturbackstube ihre digitale Kunst, wo auch das große Fest zum Abschluss der Premierentage 2013 stattfindet.

Leider konnten sich die Teilnehmer an den Premierentagen nicht für gemeinsame Öffnungszeiten für diese drei Tage einigen. Weshalb die Kunstorte am Tag ihrer jeweiligen Eröffnung bzw. Veranstaltung bis 22.30 Uhr offen halten, ansonsten zu ihren regulären Öffnungszeiten.

Weitere Infos: [www.premierentage.at](http://www.premierentage.at). (schlo)